

## 10 Jahre section.a

Wir schaffen seit 10 Jahren Raum für die Auseinandersetzung mit Kunst und Design, arbeiten für AuftraggeberInnen aus den Bereichen Wirtschaft, Kultur und Bildung und entwickeln maßgeschneiderte Projekte zur Stärkung der Unverwechselbarkeit unserer KundInnen.

Wir sind überzeugt, dass die Zusammenarbeit mit KünstlerInnen und DesignerInnen inspirierend ist und neue Perspektiven eröffnet. Basis aller Überlegungen ist das Wissen um das vielschichtige Potential von Kunst und Design. Unser Angebot reicht von der Konzeption und Umsetzung einzelner Aktivitäten bis hin zur umfassenden Strategieplanung. Wir sind ein kleines, flexibel agierendes Team und arbeiten je nach Projektgröße und -anforderung mit ausgesuchten Partnerunternehmen zusammen. Erfahrung, Präzision und Verlässlichkeit sind die Basis unserer Arbeit, Freude, Leidenschaft und Begeisterungsfähigkeit unser Antrieb.

In den letzten 10 Jahren haben wir rund 150 Projekte mit 170 KünstlerInnen und DesignerInnen in den Bereichen curating, developing, publishing and realising umgesetzt.

Detaillierte Information zu unseren Projekten finden Sie unter [www.sectiona.at](http://www.sectiona.at)



### **section.a sind**

Katharina Boesch / Kulturmanagerin (Geschäftsführung)

Christine Haupt-Stummer / Kunsthistorikerin (Geschäftsführung)

Alexandra Feichtner / Kulturwissenschaftlerin (Projektmanagement)

Andreas Krištof / Kurator (Projektmanagement)

### **section.a art.design.consulting**

Wien  
Praterstrasse 66 /7a  
A- 1020 Wien  
T + 43 (1) 713 24 32-18  
F + 43 (1) 713 24 32-44  
E [sectiona@sectiona.at](mailto:sectiona@sectiona.at)  
W [www.sectiona.at](http://www.sectiona.at)  
ISDN + 43 (1) 713 24 32-69

## **section.a antwortet auf oft gestellte Fragen.**

### ***Ihr arbeitet seit 10 Jahren an der Schnittstelle Wirtschaft, Kunst und Design. Worin liegt der Benefit bei Kooperationsprojekten mit KünstlerInnen und DesignerInnen für Eure Auftraggeber?***

Unternehmen sind darin bestrebt, eine durchgängige und starke kulturelle Identität, als Teil ihrer Corporate Identity sowohl nach Innen wie auch nach Außen zu transportieren. Sie stehen vor der Herausforderung, diese zu kommunizieren. Gelingen kann das anhand von anschaulichen Beispielen, die dieses theoretische Konstrukt greif- und erfahrbar machen. Wir bieten Möglichkeiten, dies im Rahmen einer spannenden Auseinandersetzung mit den Bereichen Kunst und Design zu verwirklichen. Als externe Berater erweitern wir die Perspektive durch den Blick von Außen. Es geht um den nachhaltigen Mehrwert der Inspiration, kombiniert mit dem Effekt der Überraschung. So kann Neues hervorgebracht werden, Neues, das dem Unternehmen den Faktor der Unverwechselbarkeit bringt.

### ***Worin liegt Eure Leidenschaft?***

Zentral ist die Freude an der Entwicklung von Inhalten und Kooperationsprojekten, am Vernetzen und Kommunizieren. Die Motivation für unsere Arbeit liegt am großen Potential, das an der Schnittstelle zwischen Kunst und Wirtschaft gegeben ist. Genauso spielt auch die Faszination für den Bereich Kunst mit. Die Tatsache, dass Überzeugungs- und Pionierarbeit nötig ist, um beide Seiten zusammen zu führen, macht die Arbeit spannend. Wir kennen beide Welten, die der Wirtschaft und die der Kunst und können so vermitteln.

### ***Frei nach Shakespears „...wo Geld voran geht, sind alle Wege offen“, stellt sich die Frage, in wieweit Künstler in Kooperationsprojekten mit der Wirtschaft von dieser vereinnahmt werden.***

Im Vordergrund der Zusammenarbeit stehen vertraglich klar definierte Spielregeln, die KünstlerInnen und Wirtschaftstreibende zu gleichwertigen PartnerInnen machen. Der dadurch initiierte Arbeitsprozess stellt einen offenen Dialog dar, worin auch das große Potential und die Sinnhaftigkeit der Projekte liegen. Er erfordert stetige Begleitung, einen kontinuierlichen Austausch und Offenheit für die jeweils andere Seite und eine entsprechende Honorierung für alle Projektbeteiligten.

## ***Stehen einem Künstler / einer Künstlerin im konkreten Fall alle Freiheiten zu, oder muss z.B. in der Logofarbe gearbeitet werden?***

Ausgehend von einem gemeinsam erarbeiteten Konzeptansatz besteht keinerlei Einschränkung der künstlerischen Freiheit.

Kunden, die Kunst in den Farben der Corporate Identity wollen, versuchen wir davon zu überzeugen, dass die Zusammenarbeit mit Künstlern neue Perspektiven bringt, die überraschen und inspirieren. Oft liegt die Gradwanderung zwischen Entwurfsphase- und Umsetzungsphase. Das Vertrauen der Kunden ist notwendig, diese Zwischenphasen zu überbrücken.

## ***Anhand welcher Kriterien findet das Auswahlverfahren der KünstlerInnen und DesignerInnen statt?***

Je nach Projekt, das heißt anhand des spezifischen Unternehmensprofils, suchen wir die geeigneten Partner aus dem Kunst oder Designbereich aus. Wir sind nicht mit einer Galerie vergleichbar, die bestimmte KünstlerInnen fix aufbaut und vertritt. Zum Einen stellen sich Künstler bei uns vor, zum Anderen sind wir gut informiert und verfügen mittlerweile über ein sehr großes Netzwerk. Natürlich hat sich mit der Zeit so etwas wie eine eigene „Handschrift“ entwickelt, wir sind aber immer für neue Kooperationspartner offen.

## ***Habt Ihr auch Kunden, die nicht aus er Wirtschaft kommen?***

In den letzten Jahren kommt es immer öfter vor, dass wir von Institutionen und Vereinen eingeladen werden, Ausstellungen zu kuratieren, Strategien zur Positionierung zu entwickeln und Vermittlungsmaßnahmen zu erarbeiten. Und dann gibt es noch Projekte, die ausschließlich unserer Leidenschaft entspringen und keinen Auftraggeber haben. Das sind etwa unser Kunstmagazin Parabol, das wir anlässlich unseres 10jährigen Bestehens auch selbst kuratiert haben oder das Memobil, ein Kommunikations- und Erinnerungsmöbel für Menschen mit Demenz. Die Entwicklung bis zum Prototypen macht in diesem Fall eine Förderung von departure möglich.

## ***Was wünscht ihr Euch für die Zukunft?***

Grundsätzlich geht es uns sehr gut und wenn alles so bleibt, wie es ist, sind wir zufrieden. Über Kunden mit Interesse an einem unkonventionellen Austausch, die Mut zu einem offenen Prozess haben und für ein überraschendes Ergebnis bereit sind, freuen wir uns immer. Mehr Freiraum für die Umsetzung eigener Ideen und weniger finanzieller Druck wäre auch noch schön.

## Unsere PartnerInnen

### Kunst

Maria Anwander | Alfredo Barsuglia | Miriam Bajtala | Michael Bienert | Martin Bilinovac | Hubert Blanz | Johanna Braun | Eva Chytilik | Hellmuth Costard | Anemona Crisan | Raymond Cuijpers | Adriana Czernin | Victoria Coeln | Matthew Davis | Ricarda Denzer | Carola Dertnig | Daniel Domig | Andreas Duscha | Christian Eisenberger | Sissi Farassat | Judith Fegerl | Alec Finley | Werner Feiersinger | Cristina Fiorenza | Heinz Frank | Max Frey | Massimo Furlan | Reiner Ganahl | Nikolaus Gansterer | Jakob Gasteiger, Sandra Nalepka | Laura Gebetsroither | gelitin | Heidulf Gerngross | Gordon & Parreno | Franz Graf | Nilbar Güreş | Oliver Hangl | Marlene Haring | Marlene Hausegger | Julie Henry | Barbara Höller | Hund & Horn | Christian Hutzinger | Ingeborg Jansen | maureen Kaegi | Michael Kienzer | Adrienn Kiss | Stephan Kobatsch | Simona Koch | Birgit Knoechl | Zenita Komad | Jacqueline Kornmüller | Brigitte Kowanz | Krüger & Pardeller | Elke Krystufek | Nika Kupyrova | Katharina Lackner | Helmut Lang | Tatiana Lecomte | Clemens Leuschner | Ernst Logar | Constantin Luser | Ingeborg Lüscher | Lotte Lyon | Lutz & Guggisberg | Anja Manfredi | Manuela Mark | Leopold Maurer | Hans van der Meer | Michail Michailov | David Moises | Klaus Mosettig | Otto Mühl | Nobuhiko Numazaki | Wendelien van Oldenborgh | Bernd Oppl | Philip Patkowitsch | Javier Pérez Gil | PIPS:lab | Sasha Pirker | Matthias Pöschl | Werner Reiterer | Tina Ribarits | Alex Ruthner | Peter Sandbichler | Liddy Scheffknecht | Harald Scherz | Markus Schinwald | Anna Schreger | Anneliese Schrenk | Björn Segschneider | Paul M. Smith | Tamuna Sirbiladze | Christina Starzer | Steinbrener/Dempf | Michael Strasser | Jutta Strohmaier | Jules Spinatsch | Lilli Thiessen | Grazia Toderi | Gerhard Tremel | Uri Tzaig | Manfred Wakolbinger | Paul Vincent Weihs | Roland Wirtz | Peter Wehinger | Franz West | Peter Wolf Erwin Wurm | Gregor Zivic

### Design / Architektur

Judith Augustinovic, Herbert Stattler, augustinovic\_stattler | Christian Bezdeka | Mikel Sascha, Martin Schnabel, Michael Tatschl, BreadedEscalope | Günther Domenig | Georg Driendl | Jakob Dunkl, Gert Erhart, querkraft | Albert Exergian | Cathi Fischer | Nikolaus Fuchs | Thomas Hamann | Alexander Hagner, Ulrike Schartner, gaupenrauub | Max Haupt - Stummer, section.d | Katharina Hölzl | Iris Kern, SUPER - FI | Gabriele Lenz | Suse Mayer, bindermayer | Fidel Peugeot, Karl Emilio Pircher, Walking - Chair | Marie Rahm, Monica Singer, POLKA product | Christian Prasser, cp-architektur | Stefan Sagmeister | Christian Sturminger | Max Sztatecsny, ks-visuell | the unit architects | Peter Umgeher, Georg Schnitzer, Vandasye

### Text

Ami Barak | Daniel Baumann | Alison Jane Clarke | Yilmaz Dziewior | Anne Katrin Feßler | Florian Flicker | Patricia Grzonka | Matthias Henkel | Felicitas Thun Hohenstein | Lilli Hollein | Georgia Holz | Wayne Homren | David Komary | Elsy Lahner | David Lewis | Thomas Macho | Wally Olins | Wolfgang Pauser | Philipp Kaiser | Nikolaus Prokop | Jasper Sharp | Cay Sophie Rabinowitz | Eva Maria Stadler | Friedrich Tietjen | Thomas Trummer | Graham Vickers | Sabine B.Vogel | Vitus H.Weß

### Foto

Jorit Aust | Andreas Balon | Lena Deinhardstein | Gregor Ecker | Werner Feiersinger | Nora Friedel | Katharina Gossow | Pez Hejduk | Lisa Holzer | Michael Nagl | Stefan Oláh | Arnd Ötting | Pascal Petignat | Lisa Rastl | Georg Schenki | Wolfgang Thaler

### Technik

Jürgen Bauer, designbar | Andreas Bodendorfer, kub2 Ausstellungswände | Horst Campmann, ARTEX | Dominik Guggenberger | Christoph Loidl, MIT LOIDL ODER CO.GRAZ | Hannes Meier, YAMA – Advanced Media Productions | Gerald Richter, richter-solutions | Werner Suess / Big Sign

### PR

Ana Berlin | Martin Lengauer, die jungs kommunikation | Andrea Pollach, Mahnaz Tischeh, apomat\* | Beatrix Roidinger, juicy pool | Katharina Schmidt - Chiari, Roman Tronner, Tronncom

### Institution / Verein

Akademie der bildenden Künste Wien | departure | Hofmobiliendepot Möbel Museum Wien | MAK Museum für angewandte Kunst Wien | MUMOK Museum Moderner Kunst Stiftung Ludwig Wien | Österreichische Designstiftung | schnittpunkt ausstellungstheorie & praxis | Technisches Museum Wien | Unit F büro für Mode | Universität für angewandte Kunst Wien

## Unsere KundInnen

Arbeiterkammer Wien  
AT&S  
Bauholding Strabag Kunstforum  
BMVIT  
BMW Group  
Center for Contemporary Arts Ljubljana  
communication matters  
conservation department  
Design Transfer Center  
ECC PUBLICO  
Essl Museum  
Fellner Wratzfeld & Partner  
Filmgalerie Krems  
Goodville  
Griffner  
FFG Forschungsförderungsgesellschaft  
GranitiFiandre  
Grätzelmanagement 20 / JaWa Impuls.Raum.Wallenstern  
KlausEngelhorn 20/22  
Kunstforum  
Kunstuniversität Linz  
Kunstquartier Hospiz St. Christoph  
Künstlerhaus Wien  
la Biennale 2011 Austria - Commissioner Eva Schlegel  
Liaison Unit Vienna  
Lichterloh  
lucas bett und raum  
MAK Museum für angewandte Kunst Wien  
Marktgemeinde Wiener / Neudorf  
Martini Lights  
MUSA Museum auf Abruf  
nølinear e.u.  
ONE  
okki.at  
ÖAMTC AKADEMIE  
Österreichische Designstiftung  
Österreichische Luftstreitkräfte  
querkraft  
Veronika Persché - Strickdesign  
Raiffeisenlandesbank Niederösterreich Wien  
Römerland Museen  
SeneCura Sozialzentrum Grafenwörth  
Sigmund Freud Museum  
Technisches Museum Wien  
The Limit Architects  
Universität für angewandte Kunst Wien  
Verband der Filmregisseure Österreichs  
WertInvest Beteiligungs- und Immobilienberatung  
Wittmann Möbelwerkstätten  
Wirtschaftskammer Wien  
Wirz werbeagentur  
WWTF  
Xenon Architectural Lighting  
Young Enterprises  
Zeit Punkt Lesen  
Zielpunkt Warenhandel  
ZIS Zeitung in der Schule

### section.a art.design.consulting

Wien  
Praterstrasse 66 /7a  
A- 1020 Wien  
T + 43 (1) 713 24 32- 18  
F + 43 (1) 713 24 32-44  
E sectiona@sectiona.at  
W www.sectiona.at  
ISDN + 43 (1) 713 24 32-69